

TersteegengemeindeBRIEF

Ausgabe 1-2018 | Mai bis September 2018



Geh aus mein Herz
und suche Freud



Evangelische Tersteegen-Kirchengemeinde Düsseldorf | Golzheim und Stockum

Impressum

Herausgeber:
Ev. Tersteegen-
Kirchengemeinde
Tersteegenplatz 1
40474 Düsseldorf

Redaktion:
Hans Albrecht, Claudius
Bachmann, Mirko Blüming,
Pfr. Jürgen Hoffmann

mit Beiträgen von:
Monika Albrecht-Witzel,
Volker Busch,
Klaus Bröchler, Philipp Brand,
Nora Engels Horst Gieseler,
Henning Rob,
Pfrin. Schulz-Hoffmann

Titelbild:
Hans Albrecht
weitere Bilder im Innenteil:
Hans Albrecht,
Telefon-Seelsorge,
Privat

Redaktionsschluss:

25.04.2018

Auflage:

2.000 Stück

Druck: Schaab & Co.,
Düsseldorf

Namentlich
gekennzeichnete Artikel
entsprechen nicht immer
der Meinung der Redaktion.

Inhalt

Inhalt / Impressum	2
Tersteegen auf einen Blick	3
Auf ein Wort	5
Unser Tersteegenplatz	6
Wechsel im Presbyterium	7
Stiftung Leben in Tersteegen	8
Trödelmarkt für Klein und Gross	9
Familienausflug zur Zeche Zollverein in Essen	10
Kinder & Jugend in Tersteegen	11
Mein Name ist Adrian Warnken	12
Neues aus der Jugend	13
Angebote für Kinder	13
Angebote für Jugendliche	13
Neue Spielgruppe für Kinder ab 6 Monaten	14
Pilgern im Pott	14
Neubau Tersteegen-Haus	14
Angebote für Senioren	15
Betreuungsgruppe „Café Muckefuck“ in Düsseldorf Golzheim	16
Mittagstisch	16
Spargelausflug	17
Telefonischer Besuchsdienst / Nachbarschaft am Telefon	17
Nachbarschafts-Werkstatt Golzheim	18
Veranstaltung Nachbarschafts-Werkstatt	19
Multikultureller Näh- und Strickkurs für Anfängerinnen	20
Konzert	21
Orgelkonzert	22
TelefonSeelsorge sucht neue Mitarbeiter/innen	23
Gottesdienste	24

Der nächste Gemeindebrief erscheint Ende September 2018.

Wenn Sie einen Artikel verfassen möchten, schreiben Sie uns Ihre Idee / Ihr Anliegen bitte bis zum 24.07.18 (Redaktionsitzung), der Artikel und ggf. Fotos müssen am 10.08.2018, 12.00 Uhr, bei uns eingegangen sein: redaktion@tersteegenkirche.de. Sollten Sie Fragen oder Anregungen haben, können Sie sich gerne an Hans Albrecht, Presbyter, unter Mobil 0171-6204198 wenden.

Pfarrerin / Pfarrer	Felicitas Schulz-Hoffmann und Jürgen Hoffmann Tersteegenstr. 88 Sprechstunden nach telef. Vereinbarung pfarrer.hoffmann@tersteegenkirche.de pfarrerin.schulz-hoffmann@tersteegenkirche.de	Tel. 43 11 30 Fax 45 40 704
Vorsitzende des Presbyteriums	Felicitas Schulz-Hoffmann felicitas.schulz-hoffmann@evdus.de	Tel. 43 70 218
Gemeindebüro	Claudia Wagener tersteegenkgm@evdus.de (Mo geschlossen, Di 9-16 Uhr, Mi-Fr 9-12 Uhr)	Tel. 43 41 66
Seniorenarbeit	Volker Busch volker.busch@evdus.de	Tel. 43 41 67
Kindergarten	Annett Müller (vor 9.00 und ab 13.00 Uhr)	Tel. 45 44 34 610
Kinder-, Jugend- und Familienarbeit	Philipp Brand (dienstags und mittwochs Nachmittag) philipp.brand@evdus.de	Tel. 43 53 994
Hauswirtschafter	Oliver Becker	Tel. 43 53 991
Baukirchmeisterin	Christa Busch, i.d. Regel dienstags-freitags jeweils 11.00 bis 12.00 Uhr	Tel. 43 53 995
Kirchenmusiker	Arno Ruus	Tel. 45 36 92
Ehrenamtskoordinatorin für Flüchtlingsarbeit	Nina Kalenborn-Hallensleben fh.tersteegen@evdus.de	Tel. 0176 5-178 05 64
Förderverein ICHTHYS	Nora Engels und Britta Steffen	Tel. 4 95 70 83
Förderverein für Kirchenmusik	Manfred Schmitz-Berg und Horst Gieseler	Tel. 43 70 218
Stiftung „Leben in Tersteegen“	Vorsitzende: Stefanie von Halen Kuratorin: Pfrin. F. Schulz-Hoffmann Konto bei der kd-bank: IBAN DE18 3506 0190 0000 3123 12 BIC GENODED1DKD	Tel. 43 11 30

Die Bankverbindung der Tersteegen-Gemeinde:

Stadtsparkasse Düsseldorf: IBAN DE54 3005 0110 1006 1174 83

BIC: DUSSEDDXXX

Bitte immer Verwendungszweck angeben.

„Geh aus mein Herz und suche Freud in dieser lieben Sommerzeit an deines Gottes Gaben, schau an der schönen Gärten Zier und siehe, wie sie mir und dir sich ausgeschmücket haben.“ so dichtet Paul Gerhardt in seinem berühmten Sommerlied. Und wir singen es heute noch gerne, weil die Melodie so schwungvoll die Worte aufnimmt. Wir können uns an dem Grün des Grases und der frischen Blätter an den Bäumen gar nicht satt sehen. Wie viele unterschiedliche Grüns es gibt! Und dann die Blüten, ganz zartes Rosa, knalliges Gelb und Rot, lila, blau, in Tropfen-, in Glockenform, mit Kelchen, im Büschel oder einzeln, wie wunderbar vielfältig und einmalig ist doch die Natur. Wir staunen über dieses Erwachen im Frühling und Reifen im Sommer jedes Jahr neu. Wir bewundern diese Pracht und die unsichtbare Ordnung, die hinter allem steht. Soviel der Mensch inzwischen erforscht hat und weiter herausfindet, die Natur ist schön und letztlich nicht bis ins Detail zu erklären.

Für uns weist die Natur mit all ihren Facetten, ihrer Schönheit, ihrer Kraft auf Gott hin, der sie geschaffen hat. Jede Blume, jeder Grashalm, jedes Blatt, jede Blüte zeigt uns, wie wunderbar unsere Erde, unsere Lebensgrundlage ist. Das alles ist sehr kostbar und uns von Gott anvertraut. Aber leider gehen wir nicht sehr sorgsam mit der Natur um. Vielleicht weil wir sie als viel zu selbstverständlich ansehen? Wir wünschen uns, dass wir wieder Ehrfurcht vor dem Leben (Albert Schweitzer) entwickeln. Wie können wir auch als Christen zeigen, dass uns die Natur wichtig und als Gottes Gabe schützenswert ist?

Deutlich wurde uns das bei einer Müllsammelaktion mit Konfirmanden am Rhein. Erstaunlich und erschreckend zugleich, was an dem kleinen Rheinabschnitt bei Km 749 an angeschwemmtem Müll zusammenkommt (Foto). Aus Treibgut und Müll entstand in unserer Gemeinde ein „Müllkreuz“ (Foto). Es lässt uns fragen: Was kann unser Beitrag persönlich und vor allem als Gemeinde zu ei-



ner nachhaltigeren Lebensweise sein? Lassen Sie uns gemeinsam nach Ideen und Umsetzungsmöglichkeiten suchen.

Mehrere kleine und größere Projekte haben wir schon angestoßen: Kopien in unserer Gemeinde werden überwiegend auf Umweltpapier gedruckt. Der Kaffee und auch weitgehend der Tee in unserer Gemeinde kommen aus fairem Handel. An einem eigenen Stand kann man zu den Bürozeiten Produkte aus fairem Handel bekommen. Und – eine Anregung des diesjährigen Weltgebetstages – wir sammeln gebrauchte Filzstifte und Kugelschreiber. Diese werden von einer Firma recycelt und von dem Erlös wird Schulmaterial und Unterricht für syrischen Mädchen in Flüchtlingslagern ermöglicht. Sie können gerne bei uns im Gemeindehaus Ihre gebrauchten Eddings, Filzschreiber, Tintenpatronen und Kulis abgeben. Im Eingang steht ein Sammelbehälter.



Dies alles sind nur kleine, aber doch wichtige Impulse für eine nachhaltige und verantwortliche Gemeindegemeinschaft. Gern nehmen wir Ihre Gedanken und Ideen dazu auf.

An dieser Stelle möchten wir auf ein für unsere Gemeinde bedeutsames Ereignis hinweisen: unsere Kirche feiert in diesem Jahr ihr 60-jähriges Bestehen. Zu diesem Jubiläum wird eine Sonderausgabe des Gemeindebriefes erscheinen. Das Jubiläum unserer Tersteegenkirche möchten wir gern mit Ihnen feiern und laden Sie herzlich ein: Sonntag, 1. Juli 2018. Der Festgottesdienst beginnt um 10.30 Uhr. Daran schließt sich über den Tag ein Gemeindefest an.

Ganz sicher singen wir an diesem Tag „Geh aus mein Herz und suche Freud“. Wir freuen uns auf Sie und grüßen herzlich

*Felicitas Schulz-Hoffmann
& Jürgen Hoffmann*

Unser Tersteegenplatz

„Bitte nicht betreten“ - noch ist die Rasenfläche eingezäunt und Schilder sollen den frisch verlegten leuchtend grünen Rollrasen schützen. Zur Straße hin wird der Platz von einer Berberitzen-Hecke eingerahmt. Aber spätestens zum Sommerfest und dem Festgottesdienst zum 60-jährigen Bestehen unserer Evangelischen Tersteegen-Kirchengemeinde am 1. Juli ist der Tersteegenplatz wieder einladend und offen für alle Menschen.

Auf dem Podest am Eingang ist der Fahrradständer verschwunden und rote Stühle laden zum Verweilen ein. Auch die Schubkarren wurden neu bepflanzt.

Text und Fotos Hans Albrecht



Wechsel im Presbyterium – Pfarrerin Schulz-Hoffmann neue Vorsitzende

Halbzeit im Presbyterium unserer Tersteegen-Gemeinde. Damit verbunden waren Wahlen im Bereich der Ausschüsse und im Vorsitz des Presbyteriums.

Als neugewählte Vorsitzende übernahm Pfarrerin Felicitas Schulz-Hoffmann den Stab von Horst Gieseler, der dafür den stellv. Vorsitz übernahm. Neuer Finanzkirchmeister wurde Mirko Blüming, Baukirchmeisterin bleibt Christa Busch.



Die Ausschüsse und ihre Vorsitzenden:

Finanz- und Personalausschuss:

Bauausschuss :

Diakonieausschuss v :

Kinder-, Jugend- u. Familie :

Theologie, Gottesdienst und Verkündigung :

Kirchenmusik-Ausschuss :

Öffentlichkeitsarbeit :

Horst Gieseler

Nora Engels

Sabine Eversmeyer

Sonja Rob

Pfarrer Jürgen Hoffmann

Horst Gieseler

Hans Albrecht

Abschied von Dr. Frank Hebmüller und Dominik Muth

In einem feierlichen Gottesdienst wurden beide am 18. März von Pfarrer Jürgen Hoffmann und dem Vorsitzenden des Presbyteriums Horst Gieseler von ihren Aufgaben im Presbyterium entpflichtet.

Text und Fotos Hans Albrecht



Stiftung Leben in Tersteegen

Seit einiger Zeit gibt es in unserer Gemeinde die unselbstständige Stiftung „Leben in Tersteegen“, die wir Ihnen heute noch einmal in Erinnerung rufen und ans Herz legen möchten.

Zweck der Stiftung „Leben in Tersteegen“ ist die materielle und ideelle Unterstützung der kirchlichen und diakonischen Arbeit der ev. Tersteegen-Kirchengemeinde. Dieser Zweck wird vor allem durch die Unterstützung der Jugend-, Senioren- und Familienarbeit sowie der Unterstützung einzelner Personen aus Stockum oder Golzheim, die auf diakonische Hilfe angewiesen sind, verwirklicht.

Beispielsweise unterstützt die Stiftung das offene Adventssingen oder den erstmalig stattgefundenen Familientag für Familien aus der KiTa und zeigt ihre Präsenz bei Gemeindefesten und -veranstaltungen. An dieser Stelle möchten wir uns daher bei allen Gemeindegliedern, die uns durch Spenden, Zustiftungen, durch Anregungen oder Ideen unterstützt haben, bedanken.

Zugleich möchten wir aber dazu aufrufen, sich – in welcher Form auch immer – an der Arbeit der Stiftung „Leben in Tersteegen“ zu beteiligen.

Außer finanzieller Unterstützung in Form einer Zuwendung ist dabei auch Ihre Mitwirkung gefragt.

Eine finanzielle Zuwendung ist als Spende oder Zustiftung denkbar. Dabei unterstützt eine Spende die Stiftung ganz konkret in ihrer Tätigkeit, da sie zeitnah für den Stiftungszweck zu verwenden ist. Unter einer Zustiftung versteht man dagegen eine Erhöhung des Stiftungskapitals. Das Stiftungskapital wird nicht ausgegeben, sondern bleibt der Stiftung erhalten und verbessert damit die Ertragssituation der Stiftung. Mittelbar kommt eine Zustiftung somit

auch den Projekten zu Gute und sorgt außerdem langfristig für den Erhalt der Stiftung. Ob die Zuwendung einer Person als Spende oder Zustiftung zu behandeln ist, bestimmt der Zuwendende. Ebenso kann bei einer Spende der konkrete Stiftungszweck festgelegt werden (z.B. „Spende an die Stiftung „Leben in Tersteegen“ zu Gunsten der Förderung der Familientage).

Der Stiftungsrat, bestehend aus fünf ehrenamtlich Tätigen und Frau Pfarrerin Schulz-Hoffmann als Kuratorin, freut sich aber ebenso über Ihre Bereitschaft, uns bei unseren Aktionen zu unterstützen sowie über Ihre Ideen und Anregungen zur Arbeit des Stiftungsrats.

Sollten Sie also Zeit und Lust haben, bei uns mitzumachen oder eine Idee, einen Tipp, einen Wunsch oder einen Hinweis haben, wie die Stiftung im Sinne des oben genannten Stiftungszweckes tätig werden oder helfen kann, freuen wir uns sehr, wenn Sie Kontakt zu uns aufnehmen. Sprechen Sie hierzu gerne das Pfarrerehepaar oder unten stehenden Stiftungsratsmitglieder an, schreiben Sie an das Gemeindebüro senden Sie uns eine Mail (tersteegenkgm@evdus.de).

Helfen Sie mit, unser Gemeindeleben auch weiterhin zu gestalten und zu bereichern.

Herzlichen Dank

Ihr Stiftungsrat (Hans Albrecht, Claudius Bachmann, Michael Fritsche, Stefanie von Halen, Renate Pitsch sowie Pfarrerin Schulz-Hoffmann als Kuratorin).

Kontonummer: 312 312 BLZ 350 601 90
KD – Bank – Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE18 3506 0190 0000 312312
BIC: GENODEDIDK



EV. STIFTUNG
L E B E N
IN TERSTEEGEN



Hereinspaziert zum



FÖRDERVEREIN
der KiTa Tersteegenstraße e.V.

TRÖDELMARKT für klein und GROSS

9. Juni 2018

11-15 Uhr

Tersteegenplatz
Golzheim

Für das
leibliche Wohl
und Kinder-
betreuung wird
gesorgt!

Anmeldungen bis 25. Mai an:

foerdertroedel-tersteegen@web.de

Standmiete:

1 Kuchenspende + €25 inkl. Bierbankgarnitur oder
1 Kuchenspende + €15 und Tisch selbst mitbringen



Familienausflug zum Unesco Welterbe ZECHER ZOLLVEREIN in Essen am Samstag, 23. Juni 2018

Treffpunkt und Abfahrt: 9:30 Uhr am Ev. Gemeindehaus, Tersteegenplatz 1

Beginn unserer gemeinsamen Führung „Familienschicht“ ist um 10:30 Uhr,
anschließend gemeinsame Mittagspause (Selbstverpflegung).

An- und Abfahrt erfolgt in eigenen PKWs oder in Fahrgemeinschaften.

Die Kosten für den Eintritt übernimmt der Verein **ICHTYHS!**

- Teilnahme für Kinder ab 5 Jahre
- Teilnahme von Kindern unter 16 Jahre nur in Begleitung eines aufsichtsberechtigten Erwachsenen
- Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr

Verbindliche Anmeldung bitte bis zum 31.05.2018

mit Angabe von Anzahl und Alter der Teilnehmer
unter hebmueller@gmx.de oder Tel. 0211 - 200 77 56

Wir freuen uns, wenn Ihre Familie uns auf diesem Ausflug begleitet.

Ihre Nora Engels, Britta Steffen und Astrid Hebmüller

**Verein für Kinder, Jugendliche und Familien
in der Ev. Tersteegen-Gemeinde Düsseldorf**



Sie möchten sich informieren? www.zollverein.de

KINDER UND JUGEND IN TERSTEEGEN

Konfifacé, jeden Dienstag 18-20:00

Geöffnet für alle ehemaligen und aktuellen Konfirmanden! Es gibt viel Zeit zum Spielen, Chillen und Quatschen.

Zeichenkurs

Möchtest du zeichnen lernen oder deine vorhandenen Skills verbessern? Dann komm doch vorbei am 12.Mai.2018 um 11:00! Weitere Termine werden mit der Gruppe besprochen.

Düsselferien im Herbst

Nach den Sommerferien beginnt der Anmeldezeitraum für die Düsselferien im Herbst. (22.10.18-26.10.18)

BMX-Workshop

Es geht nicht nur ums Fahren! Handwerk, Kreativität und Mut werden gefordert!

Infoveranstaltung: 28.Mai 2018,17:00

Erstes Treffen: 18.Juni 2018,17:00

Mitarbeiter gesucht!

Wir suchen Unterstützung für unser Mitarbeiterteam! Die nächsten Mitarbeiterunden sind am 7. Mai und 4. Juni um 18:30!

Offene Tür für Jung und Alt

Wir öffnen vorzeitig den neuen Jugendraum einmal pro Woche für alle Neugierigen! Kommt vorbei und spielt eine Runde Billard oder die Werwölfe aus dem Dusterwald!

Ab dem 7.Mai von 16:00-18:00!

Haben Sie Fragen oder Anregungen?

philipp.brand@evdus.de

Mein Name ist Adrian Warnken

und ich wohne in Düsseldorf-Stockum.

Ich bin 25 Jahre alt und ich bin sehr vieles, aber am interessantesten ist wohl, dass ich BMX-Rad Profi bin. Das wissen viele Leute in der Gemeinde schon und viele wissen auch, dass ich mich seit letztem Jahr in der Jugendarbeit unserer Gemeinde engagiere.



Nachdem ich letztes Jahr mit meiner Freundin hierhin gezogen bin, eröffneten sich für mich einige Möglichkeiten. Meine 15-jährige Erfahrung auf dem BMX-Rad mit Kindern und Jugendlichen zu teilen, ist wohl vor allem dadurch gekommen,

dass unser Pfarrer Hoffmann mich erst für die Arbeit mit unseren Konfirmanden überzeugen konnte.

Ich möchte hier niemanden davon überzeugen, dass BMX-Fahren das Beste auf der Welt ist, sondern versuche eine Art Horizonterweiterung zu vermitteln.



Ich freue mich, wenn die Kinder an Mut und Selbstbewusstsein gewinnen und vor allem viel Spass an etwas haben, was sie sonst vielleicht nie ausprobiert hätten.

Wenn ich nicht gerade mit meinem Rad um die Welt reise oder an etwas sonstig BMX-Bezogenem arbeite, dann habe ich viel Freude an handwerklichen Projekten, daran unseren Garten zu verschönern und mit unseren Hunden am Rhein zu spielen.

Ich bin glücklich ein Teil unserer Gemeinde zu sein und darin mitzuwirken.

Mit freundlichen Grüßen
Adrian Warnken

Konfirmation 2018

„Wir haben den Segen, wir sind Tersteegen“.

Unsere Konfirmanden wurden am 6. Mai in unsere Gemeinde mit all ihren Rechten und Pflichten aufgenommen.

Text und Foto Hans Albrecht



Neues aus der Jugend

Die Umgestaltung des Raumes „Markus“ ist auf der Zielgeraden. Ein Billardtisch, gemütliche Sitzmöglichkeiten und ein neuer Boden lassen den Raum in einem neuen Glanz erscheinen. Pünktlich zum Gemeindefest soll dieser Raum offiziell eingeweiht werden. Für alle Neugierigen öffnen wir den Raum ab sofort jeden Montag von 16:00-18:00.



60 Jahre

Tersteegenkirche

1958 – 2018

Sonntag, 1. Juli 2018

10.30 Uhr Festgottesdienst

**Feiern Sie mit uns die Einweihung
unserer Kirche vor 60 Jahren**

**anschließend Gemeindefest
mit Musik, Kaffee und Kuchen, Hüpfburg,
Menschenkicker, Infoständen, Grillen,
Modenschau uvm.**



Neue Spielgruppe für Kinder ab 6 Monaten

In der Tersteegengemeinde gibt es eine neue Spielgruppe für Kinder ab 6 Monaten mit ihrer Mama oder ihrem Papa. Sie trifft sich jeden Mittwoch um 15.30 h im Gemeindehaus.

Die Leitung hat Anne Fierenkothen (01732549444; anne.fierenkothen@arcor.de). Sie freut sich über Ihre Anfragen.

Pilgern im Pott

Pilgern im Pott

**Start: Samstag,
16.6.18 um 8.00
Uhr am Reeser Platz**



Pilgern Sie mit uns auf dem Jakobsweg durchs Ruhrgebiet. Unser Weg führt von Bochum nach Essen – vorbei an Industrieruinen und Arbeitersiedlungen, durch grüne Felder und zu alten Orten christlichen Glaubens. Erfri-

schende geistliche Impulse zum Beginn und auf dem Weg, eine lebendige Weg-Gemeinschaft, eine Zeit des Schweigens und ein geselliger Abschluss erwarten Sie.

Mit ca. 20 km ist der Weg nicht eben kurz, aber doch recht leicht zu gehen. Bei Bedarf und nach Absprache lässt sich der Weg etwas abkürzen. Der Abschluss wird im Essener Dom sein. Rückkehr gegen 19.00 Uhr.

Leitung und Infos bei: Pilgerführer Otto Heiroth, Presbyter Hans Albrecht und Pfarrer Jürgen Hoffmann (431130)

Neubau Tersteegen-Haus

Neubau Tersteegen-Haus

Jetzt sind die Ausmaße des neuen Tersteegen-Hauses sichtbar und erkennbar. Rechts der vorgezogene Haupteingang mit dem quartieroffenen Café. Richtfest für das 3-geschossige Pflegeheim ist für Ende August geplant.

Als Ansprechpartner der Diakonie und Bauherrenvertretung steht ihnen Frau Dipl.-Ing. Architektin Petra Grau, Tel. 0211-7353139 zur Verfügung.

Text und Foto Hans Albrecht



montags

15.00 – 17.00 Uhr	Spiel-Café	04.06.18 „Geräusche raten“ 02.07.18 „Wir spielen draußen – Boccia und Co.“
-------------------	------------	---

dienstags

10.30 – 11.30 Uhr	Sturzprävention mit Kraft- und Balancetraining	Kosten pro Unterrichtsstunde 2,50 €
15.00 – 16.30 Uhr	Tanzen im Sitzen	Bewegung zu schöner Musik und im Einklang mit der Gruppe
15.00 – 18.00 Uhr	Internet-Café	Netzwerk Golzheim

mittwochs

10.00 – 13.00 Uhr	Internet-Café	Netzwerk Golzheim
15.00 – 17.00 Uhr	(1 x im Monat) Diskussionskreis „kostbar“	06.06., 18.07. und 26.09.18
15.00 – 17.00 Uhr	Tischtennis	Netzwerk Golzheim
16.30 – 18.00 Uhr	(1 x im Monat) Frauenrunde	17.00 - 19.30 Uhr

donnerstags

10.00 – 11.30 Uhr	(1 x im Monat) Café „kostbar“	07.06., 05.07. und 06.09.2018
15.00 – 17.00 Uhr	(14-tägig) Frauenhilfe	07.06., 05.07., 19.07. und 02.08.2018
16.00 – 17.30 Uhr	(1 x im Monat) Männertreff „kostbar“	24.05., 28.06. und 26.07.2018
15.00 – 17.00 Uhr	(1 x im Monat) Uhr Literatur-Café „kostbar“	14.06. und 12.07.2018

Sämtliche Veranstaltungen finden im evangelischen Gemeindehaus, (Tersteegenplatz 1) statt und können ohne Voranmeldung besucht werden! Weitere Infos bei: Volker Busch 0211/434167

Probenraum für die (zukünftige?) „Tersteegen-Combo“

Ab Mai „beziehen“ Klaus Bröchler (Saxofon) und Peter Goll (Gitarre/Flöte) einen Proberaum im Gemeindehaus, um dort wöchentlich zu proben: Folk, Pop, Blues... Musik, die Spaß macht. Aus diesem Duo könnte mit der Zeit eine Gemeinde-Combo entstehen, die auf Gemeindeveranstaltungen für den nötigen Swing sorgt. Wer hat Lust, mitzumachen?

Bitte melden bei: Klaus Bröchler (Tel.: 4920860) oder Peter Goll (Tel.:17174235)

Café Muckefuck

Betreuungsgruppe „Café Muckefuck“ in Düsseldorf Golzheim - für Menschen mit Demenz
Ort: Evangelisches Gemeindehaus, Tersteegenplatz 1 (Ecke Tersteegenstr./Jung-Stilling-Str.)

Am Freitagvormittag bieten wir für drei Stunden die Betreuungsgruppe „Café Muckefuck“

für Menschen mit Demenz an. Dieses Angebot ist für ca. 6 Gäste gedacht. Die Treffen stehen unter dem Motto: Eine Anregung für Körper, Geist und Seele.

Unsere Gäste erleben Geselligkeit und Abwechslung – man tauscht Erinnerungen aus und entdeckt längst verborgene Fähigkeiten wieder neu. Die pflegenden Angehörigen können die Zeit für sich nutzen und zur Ruhe kommen. Der Vormittag ist durch Rituale geprägt, die Menschen mit Demenz Ruhe und Sicher-



heit vermitteln. Wir beginnen mit einem „zweiten Frühstück“, dann folgt eine Stunde leichte Bewegung und anschließend gibt es noch eine spielerische/thematische Stunde.

Die Gruppe wird von einer Fachkraft geleitet und von geschulten Ehrenamtlichen begleitet.

Zu unserer Qualitätssicherung gehören zertifizierte Schulungen und regelmäßige Fortbildungen nach den Standards des Demenznetzes Düsseldorf. Die Teilnahme an der Betreuungsgruppe kostet für drei Stunden 30 €. Die Kosten werden im Rahmen des Pflegeleistungser-

gänzungs-gesetzes unter bestimmten Voraussetzungen von der Pflegekasse erstattet.

Weitere Information: Volker Busch, Telefon 0211-434167 oder unter volker.busch@evdus.de

Neue Gäste sind herzlich willkommen! Wir freuen uns auf Sie!

Mittagstisch

Mittagstisch

Ein leckere Roulade mit Blumenkohl und Kartoffeln für 6,00 € oder Heringsstip mit Speckkartoffeln für 4,80 € - der Mittagstisch in Tersteegen bietet vielfältige Gerichte an, die von einer stadtbekanntes Metzgerei frisch gekocht werden. Zu unserem weiteren Service gehört unser Fahrdienst (wir holen Sie von zuhause ab) und die freundliche Bedienung durch unser ehrenamtliches Team. Von Dienstag bis Freitag, jeweils um 12:30 Uhr, freuen wir uns, Sie im Gemeindehaus, Tersteegenplatz 1, begrüßen zu dürfen. Es gibt immer 2 Gerichte zur Auswahl und Anmeldung ist bis 1 Tag vorher (12:30 Uhr) möglich.

Anmeldung und weitere Infos bei Volker Busch unter 0211- 434167



Spargelausflug

Herzliche Einladung, zu unserem gemeinsamen Ausflug mit Spargelessen, Modenschau und mehr...

Wann: Freitag, 08.06.2018 11 Uhr – ca. 17 Uhr
Kosten: 33,- EUR für: Busfahrt, 2-Gang-Spargelmenu in einem Heinsberger Restaurant, Kaffee, Kuchen und Modenschau in der Strickfabrik Råde (Heinsberg) mit Einkaufsoption, Besuch eines Spargelstandes mit Gelegenheit zum Einkauf.

Verbindliche Anmeldung und Bezahlung ab sofort möglich (bei Herrn Busch).

Diese Fahrt findet in Kooperation des Wohnhofs Stockum mit der Ev. Tersteegengemeinde Düsseldorf statt.

Liebe Grüße, Ariane Ostländer (Wohnhof) und Volker Busch (Tersteegen) 0211-434167



Telefonischer Besuchsdienst / Nachbarschaft am Telefon

Telefonischer Besuchsdienst / Nachbarschaft am Telefon

Herzliche Einladung zu unserer Info-Veranstaltung „Telefonischer Besuchsdienst / Nachbarschaft am Telefon“.

Am 06.06.2018 findet von 10:00 Uhr bis 11:30 Uhr eine Informationsveranstaltung zum Telefonischen Besuchsdienst in unserer Gemeinde statt. Frau Sabine Rauh, die Organisatorin des Telefonischen Besuchsdienstes vom Diakonischen Werk Leverkusen, wird uns ihre Arbeit vorstellen. Soviel vorweg: Der Telefonische Besuchsdienst ist ein Angebot an ältere Menschen, einmal wöchentlich von einem ehrenamtlich Mitarbeitenden als festem Telefonpartner angerufen zu werden. Wir möchten in unserer Gemeinde auch gerne einen Telefonischen Be-

suchsdienst starten und wollen alle Interessierten am 06.06.2018 über dieses Projekt informieren. Haben Sie an diesem Termin Zeit? Dann kommen Sie doch bitte ins Gemeindehaus. Wir würden uns sehr freuen! Und wenn Sie an diesem Termin keine Zeit haben, wenden Sie sich bitte an die unten stehende Kontaktnummer. Liebe Grüße, Pfarrerin Schulz-Hoffmann und Volker Busch 0211-434167



Nachbarschafts-Werkstatt Golzheim

Noch ist das Katharina-Bora-Projekt in guter Erinnerung. Zusammen mit der Herzessprechstunde und in der Nachbarschafts-Werkstatt sind viele Kontakte entstanden, Projekte er-sonnen, geplant und auch verwirklicht worden. Damit sich auch in diesem Jahr diese Aktiven nicht aus den Augen verlieren, gibt es ein

monatliches Mit-bringfrühstück. Gegenseitiges in-formieren über Ent-wicklungen, Ideen auszutauschen und nachbarschaftliche Kontakte auszutau-schen stehen im Mittelpunkt.

Aber auch neue Projekte sollen vor-gestellt, erörtert und auch unterstütz werden.

Treffpunkt ist je-weils am ersten Montag in je-dem Monat um 11.00 Uhr in der Terteegen-Gemeinde. Bei schönem Wetter auf dem Tersteegenplatz. Für Kaffee, Tee und Wasser ist

gesorgt, der Rest wird mitgebracht. Hier eine kleine Übersicht über Projekte der Gruppe „Herzessprechstunde“, die zurzeit ge-plant bzw. realisiert werden:

„Jeder Mensch ist ein Künstler“

Auf der Suche nach eigenen kreativen Poten-zialen und Auseinandersetzung mit zeitge-nössischer Kunst. Kreativworkshop und Be-

sichtigung von Kunstatiern in Düsseldorf; Austausch mit jungen und alten Kunstschaf-fenen.

Ein Besuch der freien Kunstschule „Werkset-zen“ bei der Künstlerin Uscha Urbainski findet am Montag, den 11. Juni um 13.30 Uhr, Ba-gelstraße 117, statt. Anmeldungen über Barbara Freiter, Tel. 0211-36181474



Alt – älter – noch älter

Vertiefende Ausein-dersetzung mit Fra-gen des Älterwer-dens und Altsein; selbstorganisiertes Bildungsprogramm zu ausgewählten Themen (Biogra-fie-Seminar, Exkur-sionen, Vorträge).

Gemeinsamer Be-such von Kultur-veranstaltungen

So fanden im Mai eine Führung der „Insel Hombroich“ und eine Führung der Ausstellung „Black & White – von Dürer bis Eli-asson“ im Museum Kunstpalast statt.

Informationen und Kontakt über:

Karin Nell, karinnell@t-online und Günter Friedeler, guenter@friedeler.de

Text und Foto Hans Albrecht

Veranstaltung Nachbarschafts-Werkstatt

Freitag, 15. Juni 2018, 19.00 Uhr, Tersteegergemeinde, Tersteegenplatz 1

„Die vier Köchinnen“ - Monika Albrecht-Witzel, Martina Bröchler, Helga Gerdemann und Doris Völker stehen wieder am Herd und zaubern ein Menü.

Das Motto: In the Summertime, sommerliches Buffet mit Gesang.

Anmeldungen wie immer über Martina Bröchler, Tel. 0211 4920860

Um jedoch jetzt schon ein Vorgeschmack zu geben, ein Rezept von Monika Albrecht-Witzel, erprobt in der Osterbibelwoche an und mit 25 Personen:

Der Speiseplan sah Milchreis mit Zimtzucker und / oder heißen Kirschen vor. Ein klassisches „Kindergericht“, möchte man meinen. Und einfach. In unserem Falle bedurfte es etwas mehr Geduld als üblicherweise. Milchreis in einem 10l -Topf für 25 Personen kocht man auch nicht jeden Tag. Letztlich hat alles geklappt und auch gut geschmeckt.

Das Ankochen geschah zweckmäßigerweise zunächst mit Wasser, um ein Anbrennen bei dieser Menge zu verhindern. Durch Sahnezugabe wurde der Wasserreis aber wieder zu dem, was er sein sollte: eine cremige Leckerei. Zitronenabrieb gab dem Reis das gewisse

Etwas.

Ich kann mir gut vorstellen, dass in unserer Gemeinde neben dem Nachbarschaftsformat „Die 4 Köchinnen“ auch eine Gruppe Platz finden würde, die beispielsweise Kochen mit Kindern / Jugendlichen zum Inhalt hat. Gern könnten z.B. auch Rezepte im Gemeindebrief abgedruckt werden. Eine Rubrik Lieblingsrezepte wäre nicht schlecht.

Essen hält nicht nur Leib und Seele zusammen, Tischgemeinschaften fördern Kommunikation und Nachbarschaft.

Sagen Sie uns Ihre Meinung, geben Sie Anregungen oder schicken auch gerne Rezepte aus Ihrem Fundus an die Redaktion..

Herzlichst Monika Albrecht-Witzel



Multikultureller Näh- und Strickkurs für Anfängerinnen

Frauen und Mädchen können jeden Donnerstag von 16-18 Uhr unter der fachkundigen Leitung von Caroline Wolter stricken oder nähen lernen. Gemeinsam macht das Handarbeiten viel mehr Spaß und es gibt Unterstützung und für Kinder unter 6 Jahren auch eine Kinderbetreuung. Der Kurs ist kostenlos, wir freuen uns aber, wenn das Sparschwein fleißig gefüllt wird, damit wir Materialien anschaffen und die Nähmaschinen warten können.

Der Kurs startet am 14.06.2018. Bitte laden Sie noch weitere Frauen und Mädchen mit ein, zu diesem Strick- und Nähtreff. Dieses Angebot ist die Fortsetzung unseres bisherigen Nähkurses für Flüchtlinge und eine gute Möglichkeit, andere Menschen aus anderen Kulturen kennen zu lernen und gemeinsam etwas Kreatives zu schaffen.

Sommerliches Konzert der Kinderkantorei



Sommerliches Konzert der Kinderkantorei der Tersteegen-Kirchengemeinde

Samstag, 16.06.2018, 16 Uhr

**Tersteegenkirche in Düsseldorf-Golzheim
Tersteegenplatz 1 (Jung-Stilling-/Ecke Tersteegenstr.)
(zu erreichen mit U78 und U79 bis H Reeser Platz,
5 Min Fußweg durch die Friedrich-Lau-Str.,
dann rechts in die Jung-Stilling-Str.)**

Leitung: Frau Strömer-Müller

**Konzert der Reihe
„Studenten und Lehrende
der Robert-Schumann-Musikhochschule
stellen sich vor“**

Sonntag, 08.07.2018, 18h

„Viens! Une flute invisible supire“

Eine musikalische Landschaft der
französischen Musik im 19. und 20. Jahrhundert

**Ronja Weyhenmeyer, Soprano
Andrea Salvi, Flauto
Ani Ter-Martirosyan, Pianoforte**

**Werke von Clemence de Grandval, Louis Diémer,
Gabriel Faure, Frederic Chopin, Claude Debussy, Maurice Ravel u.a.**

Das Trio “Meredi Ensemble” wurde von drei Musikern verschiedener Nationalitäten in Rom gegründet. Verbunden durch ihre Passion für französische Musik des 19. Und frühen 20. Jahrhunderts haben sie sich zum Ziel gesetzt, diesem selten aufgeführten, aber außergewöhnlichen Repertoire zu mehr Bekanntheit zu verhelfen.

Tersteegenkirche Düsseldorf-Golzheim.
Am Ausgang wird eine Spende erbeten.

ORGELKONZERT

in der Herbstzeit

Sonntag, den 23. September 2018
17 Uhr
in der Tersteegenkirche

mit Werken u.a. von

Johann Sebastian Bach (1685 – 1750)

Präludium und Fuge in C-Dur BWV 545 für Orgel

Sonate in G-Moll BWV 1020 für Orgel und Flöte

Sonate in G-Dur BWV 530 für Orgel

Sonate in Es-Dur für Orgel und Flöte

Felix Mendelssohn-Bartholdy (1809-1847)

Präludium und Fuge in G-Dur

Max Reger (1873-1916)

Introduktion und Passacaglia in F-Moll, op. 63

an der Orgel: Kantor Arno Ruus

an der Flöte: Klaus-Peter Riemer

Der Eintritt ist frei. Eine Spende am Ausgang wird erbeten.

Musikalische Vorstellung der Bewerber/ Bewerberinnen für unsere Kirchenmusikstelle

Wie sie vielleicht wissen, geht unser Kantor Arno Ruus bald in den Ruhestand. Seine Stelle wurde wieder ausgeschrieben und wir sichten momentan die Bewerbungen, die eingegangen sind. Nach einem ersten persönlichen Vorstellungsgespräch werden wir die Bewerber/ Bewerberinnen, die für uns in Frage kommen, zu einer musikalischen Vorstellung einladen. **Bitte merken Sie sich den 2. und den 5. Juli 2018 vor.** Die Uhrzeit steht noch nicht fest, wahrscheinlich am frühen Abend. Bitte achten Sie auf entsprechende Aushänge.

Sie sind herzlich eingeladen, zuzuhören.

TelefonSeelsorge sucht neue Mitarbeiter/innen

Auch in diesem Jahr sucht die TelefonSeelsorge Düsseldorf wieder neue Mitarbeiter/innen. Im November 2018 startet ein neuer Ausbildungskurs.

Angesprochen sind Frauen und Männer, die für sich selbst einen Sinn darin sehen, sich anderen Menschen in unterschiedlichsten Alltagsproblemen und Krisensituationen ehrenamtlich als Gesprächspartner/in zur Verfügung zu stellen. Dazu bedarf es neben der erforderlichen zeitlichen Flexibilität, einer besonderen Offenheit für die Lebenswelten anderer Menschen, Achtsamkeit und die Fähigkeit zur Selbstreflexion.

Wichtigste Elemente der bundesweit einheit-

lichen Ausbildung sind das Erlernen der Gesprächsführung und -haltung, Selbsterfahrung und die Vermittlung von Informationen über Themen, die häufig in Gesprächen mit der TelefonSeelsorge angesprochen werden: Einsamkeit, körperliche und seelische Erkrankungen, Trauer, Konflikte innerhalb der Partnerschaft, der Familie oder am Arbeitsplatz, Arbeitslosigkeit und Geldsorgen.

Sollten Sie Interesse an einer Mitarbeit in der TelefonSeelsorge haben, nehmen Sie bitte Kontakt zur Geschäftsstelle der TelefonSeelsorge Düsseldorf auf (0211-95757-722 / -721 oder telefonseelsorge@evdus.de. Z. Zt. vergeben wir Gesprächstermine zum gegenseitigen Kennenlernen.



Sorgen kann man teilen.

TelefonSeelsorge
Anonym, kompetent, rund um die Uhr.

0800/111 0111 0800/111 0222
www.telefonseelsorge.de
Die Deutsche Telekom ist Partner der TelefonSeelsorge.


TelefonSeelsorge
Anonym, Kompetent, Rund um die Uhr.

Wenn nicht anders gekennzeichnet finden alle Gottesdienste um 10.30 Uhr in der Tersteegenkirche (Tersteegenplatz 1 / Ecke Jung-Stilling-Str.) statt.

Gottesdienst (GD), Abendmahl (A), Bläserkreis (B), Chor (C),
Gospelchor (GC), Mittagessen (M), Orgelmusik (O)

20.05.	Pfingstfest	Schulz-Hoffmann	GD (A)
21.05.	Pfingstmontag	Hoffmann	GD
27.05.	Trinitatis	Hoffmann	GD (O,M)
03.06.	1. S. n. Tr.	Gieseler	GD
10.06.	2. S.n.Tr.	Schulz-Hoffmann	GD mit Taufen
17.06.	3. S.n.Tr.	Hoffmann	Begrüßungs-GD neue Konfirmanden (A)
24.06.	4. S.n.Tr.	Hoffmann	GD (O, M)
01.07.	5. S.n.Tr.	Hoffmann/ Schulz-Hoffmann	Fest-Gottesdienst 60 Jahre Tersteegenkirche, anschließend Gemeindefest
08.07.	6. S.n.Tr.	Schulz-Hoffmann	GD
15.07.	7. S.n.Tr.	Hoffmann	GD (A)
22.07.	8. S.n.Tr.	Keuer	GD
29.07.	9. S.n.Tr.	Schulz-Hoffmann	GD (O, M)
05.08.	10. S.n.Tr.	Hoffmann	GD
12.08.	11. S.n.Tr.	Schultze	GD
19.08.	12. S.n.Tr.	Gieseler	GD (A)
26.08.	13. S.n.Tr.	Hoffmann	GD mit Taufen
02.09.	14. S.n.Tr.	Schulz-Hoffmann	GD
09.09.	15-S.n.Tr.	Frantzmann	Diakonie-GD

Offenes Singen im Nordpark am Sonntag, 17. Juni um 15.00 Uhr

Zu einem offenen Singen laden die katholischen und evangelischen Kirchengemeinden in den Nordpark ein. Kommen Sie vorbei und singen Sie die vertrauten und neuen Lieder mit. Treffpunkt ist an der Rückseite des Maximilian-von-Weihe Hauses am Ende des Wassergrabens. Für gute Musik, erfrischende geistliche Impulse und kleine Snacks ist gesorgt. Die Freude am Singen steht im Mittelpunkt.

Als Kirchengemeinden wirken mit: Kath. Heilige Familie, Selbständig-lutherische Gemeinde, Ev. Tersteegengemeinde, Ev. Jonakirche.

Musikalische Leitung: Pfarrer Daniel Kaufmann und Kantorin Christina Jungermann.